



Ihre Tochter nimmt Drogen?
Ihr Partner entzieht sich in das „Drogenmilieu“?
Ihr Sohn ist schon wieder rückfällig?

Vielleicht erleben Sie bei sich einen Kreislauf von wiederkehrender Hoffnung und Verzweiflung. Fühlen sich hilflos oder von Schuldgefühlen und Scham geplagt.

Vielleicht wollen Sie Wege finden, ihrem Angehörigen zu helfen und gleichzeitig Grenzen zu setzen, ohne selbst daran zu zerbrechen.

Wieder mehr an sich selbst denken können...

In der drobs trifft sich in ganz regelmäßigen Abständen eine moderierte Gruppe für Angehörige.

Hier begegnen Sie Eltern und Partnern, denen es ähnlich geht wie Ihnen, die sich gegenseitig zuhören, stützen und anregen.

Seien Sie herzlich eingeladen zu den nächsten Terminen:

15.11.2017

06.12.2017

17.01.2018

Gruppe für Angehörige drogenkonsumierender Menschen

in aller Regel dreiwöchig mittwochs 18.00 – 19.30 Uhr

Ansprechpartner: Marc Manser